



Das Möller-Team; links Jürgen Möller, rechts Matthias Spreitzer

Möller-Chemie:

30 Jahre HMK

In 30 Jahren hat sich die Firma von einem Einmann-Betrieb zu einem bekannten Anbieter von bauchemischen Produkten zum Reinigen, Schützen und Pflegen v. a. von Naturwerkstein entwickelt. **Naturstein** besuchte das Geburtstagskind am Firmensitz in Ihrlerstein.

Seine Existenz und viele Erfolgsgrundlagen verdankt das Unternehmen seinem vor vier Jahren verstorbenen Gründer Helmut Möller. Der begann seine Karriere im Bereich der Bauchemie seinerzeit als selbstständiger Handelsvertreter für die Firma Tränkner Chemie. 1977 wagte er die Gründung seines eigenen Unternehmens: Er meldete eine GmbH in Kel-

heim an – daher das Markenzeichen HMK, Helmut Möller Kelheim – und begann ganz klein im elterlichen Haus. »Den ersten Siegel hat er in einer 50-l-Milchkanne bei meiner Oma in der Garage angemacht«, erinnert sich Helmut Möllers Tochter Helma, die damals elf Jahre jung war und bis heute in der Firma tätig ist. Ebenfalls noch »aktiv« ist die erste Druckmaschine; heute werden damit weiße Pads ausgestanzt. Seinerzeit wurden damit im Handbetrieb die ersten Etiketten gedruckt; oft genug haben Helma und Jürgen diese Maschine selbst bedient, »z. B. am Sonntag nach der Kirche«. Zu den ersten Produkten gehörten das Steinsiegel Seidenglanz und die Edelsteinseife (grüne Schmierseife).

V. l. n. r. GF Matthias Spreitzer, Erika Karl (Versand), Stefan Jedersberger, GF Jürgen Möller, Andrea Meier (Export), Helma Möller und Kathi Ammer (Buchhaltung)



Nach wie vor ein Familienbetrieb

Bald reichten Wohnhaus, Garage und Scheune der Eltern nicht mehr aus. Helmut Möller erwarb noch 1977 einen Baugrund in der Gemeinde Ihrlerstein. Dort ist das über die Jahre immer wieder vergrößerte Unternehmen bis heute ansässig. »Als Erstklässler bin ich damals durch die grüne Wiese gesprungen, auf der in den Jahren 1977 und 1978 die ersten Gebäude errichtet wurden«, erinnert sich Jürgen Möller, heute einer der beiden Geschäftsführer des Unternehmens. Am Anfang habe nur die Familie mitgearbeitet; 1978 sei ein freier Handelsvertreter hinzugekommen.

Möller Chemie ist bis heute ein Familienbetrieb. Neben Helma und Jürgen Möller ist auch ihre Mutter Anna-Maria Möller nach wie vor mit von der Partie. Ebenfalls im Unternehmen engagiert sind Anna-Marias Kusine Christa Schmitzer, heute Produktionsleiterin, sowie Richard Kost (Ehemann von Dagmar Kost, geb. Möller), der als Technischer Leiter und »Mann für alles« fungiert. Insgesamt beschäftigt die Firma 21 Mitarbeiter. Helma Möller ist

KURZINFO:

Kontakt

Möller-Chemie Steinpflegemittel GmbH
Ziegelalstraße 2
93346 Ihrlerstein
Tel.: 094 41 / 17 69 40
Fax: 094 41 / 17 69 99
info@moellerstonecare.eu
www.moellerstonecare.eu



(Fotos: B. Holländer, Firma)



Diese Druckmaschine haben Helma und Jürgen Möller schon als Kinder bedient.

Produktion, Abfüllung und Verpackung

gelernte Steuerfachfrau und seit 1987 offiziell in der Firma tätig, wo sie für die Buchhaltung, die Lohnbuchhaltung, die Verzollung, das Mahnwesen und die Software des Unternehmens verantwortlich ist. Jürgen Möller hat im Betrieb Schinn in Riedenburg

Steinmetz gelernt, in Wunsiedel seinen Meister und Techniker gemacht und eine Fortbildung zum Restaurator im Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk absolviert. Nebenbei habe er aber immer auch im Betrieb mitgeschafft, versichert er. Matthias Spreitzer ist ge-

lernter Speditionskaufmann und bei Möller für das Kaufmännisch-Rechtliche und für den Vertrieb zuständig; er fungiert außerdem als Sicherheitsbeauftragter und kümmert sich mit Helma Möller um die Software.

SEELBACH Werkzeuge

FRÄSEN & POLIEREN von Naturstein-Arbeitsplatten

FPS 1000 Fräs- und Poliermaschine

LYPSO die neue Form der Abtropffleche

LINOS 8000 brillanter Schmirgel
Streifenfreie Kanten polieren
Für alle Messerentypen mit Anschluss 8 1/2" geeignet

Die Garantie für ein absolut perfektes Ergebnis

6. - 9.6.2007 Messing Center
Stone-tec 2007 **Besuchen Sie uns! Halle 6, Stand 236**

www.seelbach-international.com

Seelbach International GmbH, Hauptstr. 20, 56477 Renswerd

STEIN

www.stm.at
WATERJET

STM

STEIN-MOSER GMBH
Salzburgerstraße 77
A-5500 Bischofshofen
Tel.: +43 6462 3030
Fax: +43 6462 3030-5
E-mail: info@stm.at

STM WASSERSTRAHL SCHNEIDSYSTEME
GANZ GLEICH, WELCHE IDEEN SIE GERADE HABEN!



Das wird der neue Schulungsraum.



Kundenschulung am Firmensitz

Ehrliche Antworten per Hotline

Ansprechpartner für Kunden ist außerdem Stefan Jedersberger. Er berät am Telefon, erstellt technische Merkblätter und führt am Firmensitz Kundenschulungen durch. Jedersberger ist schon seit 20 Jahren bei Möller-Chemie; im langjährigen Außendienst hat er erfahren, wann es welche Probleme gibt und was der Kunde braucht. »Von mir bekommen die Kunden auf ihre Fragen ehrliche Antworten«, so der Fachberater. Schulungen veranstaltet das Unternehmen zwei- bis dreimal pro Jahr, »natürlich kostenlos«, so Jedersberger. Etwa 30 Kunden nehmen pro Schulung teil. Eingeladen wird über die Vertreter; das Unternehmen beschäftigt acht Fachberater im Außendienst.

Beratung, Service und Qualität

Die Stärken ihres Unternehmens sehen Jürgen Möller und Matthias Spreitzer in guter Beratung (Hotline),

gutem Service (»Wir sind als Familienbetrieb sehr flexibel«) und in der Qualität ihrer Produkte zur Reinigung, zum Schutz und zur Pflege von Naturwerkstein, die sie, wie Spreitzer betont, in Deutschland ausschließlich über den Fachhandel und Fachmärkte vertreiben.

50 % Export

Fast die Hälfte ihres Umsatzes erwirtschaftet die Firma mittlerweile im Export. Ein Drittel der ausgeführten Ware geht in die Benelux-Staaten; diesen Markt betreut das 1988 gegründete Tochterunternehmen Möller-Chemie Benelux unter Leitung von Hans van Zwol. Wachstumsmärkte sind laut Jürgen Möller die Schweiz und die USA. Ein großes Lager hat die Firma nicht: »Die Ware fürs Ausland wird grundsätzlich frisch produziert«, so Jürgen Möller.

Möller-Chemie stellt – direkt oder über Partner vor Ort – auf Messen im In- und Ausland aus.

Behinderung durch Bürokratie

Was hat sich im Laufe des letzten Jahrzehnts auf Kundenseite verändert? »Die Auflagen«, so Matthias Spreitzer, »insbesondere wurden das Gefahrstoffgesetz und die Gefahrgutverordnung verschärft.« Die Kunden könnten nicht ahnen, wie kompliziert die Verarbeitung und der Vertrieb chemischer Stoffe geworden sind. »Seit sie in der EU sind, haben gerade die Oststaaten die Auflagen für die Auszeichnung der Gefahrstoffe extrem verschärft. Die Bürokratie nimmt insgesamt zu. Der Export wird vom EU-Recht her immer schwieriger gemacht.« Die Möller-Chemie hat in den letzten Jahren alle Produkte entsprechend neu ausgezeichnet; zudem wurden die Etiketten auch gestalterisch modernisiert.

60 Produkte im Programm

Geändert haben sich auch die Erwartungen der Kunden: »Die Ansprüche an die Belagsoberfläche sind massiv gestiegen«, hat Matthias Spreitzer festgestellt – daher auch das relativ große Produktangebot im Bereich Schutz und Pflege. Insgesamt umfasst das Sortiment 60 Produkte, die in durchschnittlich drei Verpackungsgrößen lieferbar sind. »Dauerrenner« sind der Grundreiniger R55, die Imprägnierung S 34 und die Edelsteinseife P24.



Die Gebinde werden bedruckt.



Telefonhotline: Stefan Jedersberger

Bärbel Holländer

Großformatige Fliesen in 10 mm Stärke vorrätig



COLONIAL

YURAC DARK

SOMBRA

ANGELICA



ESTELA

CRATER

IMPERIAL

COLISEUM



INTI

TEXAS

FIORITO

ANDINO DARK



INKA GOLD

ANDINO MEDIO

COLISEUM

YURAC

GALLOS MARMOLERIA

ZORRITOS 617, BREÑA, LIMA 5, PERU
Tel.: (+51) 332-0070 / (+51) 332-0003
Fax: (+51) 332-8732 / (+51) 430-0004

hdq@gallosmarmol.com.pe
Verkauf: sales@gallosmarmol.com.pe
Werk: planta@gallosmarmol.com.pe
www.gallosperu.com